

Berichte • Nachrichten • Einladungen**Referent:**

Dr. Meinhard Stalder,
Physiker, Mitglied im
Bezirksverband
Westmecklenburg

Ort: Technologie- und
Gewerbezentrum (TGZ)
19061 Schwerin
Hagenower Str. 73

Termin: 5.7.24**Beginn:** 18:30 Uhr**Ende:** ca. 21:30 Uhr
inkl. Diskussion!**Anmeldefrist bis:**
2. Juli 24**Einladung zum Vortrag****„GEZ-Gebühren – was passiert, wenn ich nicht zahle?“**

Die sogenannte Corona-Pandemie ist wahrscheinlich die größte Triebfeder für die Gründung unserer Partei.

Sicher erinnert sich noch jeder an die täglichen Berichte nutzloser Inzidenzen, Verherrlichung der Grundrechtseinschränkungen und Diffamierung der Skeptiker. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk ist nicht mehr das, was er einmal war. Spätestens im Frühling 2020 wurde das jedem von uns klar.

Und es wurde nach der „Pandemie“ nicht besser: Im Gegenteil, es schließen sich nahtlos andere Themenfelder an (z.B. Angst vor dem Klimawandel, Propaganda für den Ukrainekrieg usw.). Der Rundfunk ist über die Jahre in eine Propagandamaschine mutiert. Dennoch müssen wir ihn über die GEZ-Zwangsgebühren mitfinanzieren.

Doch was passiert, wenn wir die Zahlungen verweigern?

Das haben zigtausende bereits getan, ermutigt von Initiativen wie Leuchtturm ARD und Beitragsblocker.

Der Vortrag behandelt

- die theoretischen Grundlagen (Rundfunkstaatsvertrag, Rundfunk-Beitrags-Staatsvertrag)
- den zeitlichen Ablauf (Mahnung, Festsetzungsbescheid, Klage, Androhung der Vollstreckung) anhand eigener Erfahrung
- Beispiele für Textbausteine an die Institutionen (NDR, Verwaltungs-Gericht)

Zwei gute Nachrichten!

Jeder einzelne kann seine Verweigerung zu jedem Zeitpunkt mit überschaubaren Zusatzkosten durch Nachzahlung beenden. Die vielen Beitrags-Verweigerer haben schon erreicht, dass sich die Verfahren erheblich in die Länge ziehen. Für Neueinsteiger könnte das womöglich dazu führen, dass Verjährungsfristen zum Tragen kommen (nicht gezahlte Beiträge können nur 3 Jahre rückwirkend eingefordert werden)

Lasst uns durch diese Form des passiven Widerstands den öffentlich-rechtlichen Rundfunk zur Raison bringen.

Die Teilnahme an diesem Vortrag ist kostenlos! Zur Deckung der anfallenden Kosten bitten wir jedoch um eine persönlich angemessene Spende vor Ort!

Eingeladen sind natürlich auch alle Interessenten, nicht nur Parteimitglieder!

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum **2. Juli 2024** per nachfolgender E-Mail:

bzv-vorstand@diebasis-mv.de

**SCAN ME**